

Editorial

Nutzen statt besitzen



Das Autojahr 2011 war aussergewöhnlich. Lediglich zwei Jahre nach der grossen Krise kletterten die Neuwagenverkäufe in der Schweiz mit gut 319 000 PW auf ein zehnjähriges Rekordhoch. Was die Branche freut, hat den positiven Neben-

effekt, dass die Luftbelastung nach und nach abnimmt. Durch die kontinuierliche Flottenverjüngung verschwinden viele Altfahrzeuge mit noch sehr hohen gesundheitsschädigenden Stickoxid- und Feinstaubemissionen von den Strassen. Leider wird die Bilanz durch gegenläufige Tendenzen getrübt. Nebst zunehmenden Russmissionen aus der neusten Generation von Benzinmotoren – solchen mit Direkteinspritzung – gibt vor allem die Klimaschädlichkeit der Neuwagen zu reden. Denn die Schweizer haben europaweit den ausgeprägtesten Hang zu PS-starken Autos, die überdurchschnittlich viel CO<sub>2</sub> ausstossen. Nach jahrelangem Seilziehen wird hier endlich Gegensteuer gegeben – mit dem 2011 verabschiedeten CO<sub>2</sub>-Gesetz, das im Gleichschritt mit der EU eine stufenweise Absenkung der Neuwagenemissionen auf 130g/km vorschreibt. Die in der EU 2008 beschlossene Regulierung entfaltet bereits die gewünschte Wirkung: Im Vergleich zu den Vorgängermodellen sind neue Autos deutlich sparsamer. Gemäss verschiedenen Studien wird sich die Autoindustrie in Zukunft nicht nur immer grösseren ökologischen Herausforderungen gegenübersehen, sondern mehr und mehr auch einem Wandel im Verhalten der Kundschaft. Vor allem die jungen urbanen Bevölkerungskreise definieren Mobilität neu. Das Auto gilt nicht mehr als Statussymbol, der Besitz ist zweitrangig. Wichtiger ist die Verfügbarkeit von idealen, günstigen Mobilitätsmitteln zur richtigen Zeit. Autokonzerneloten daher zunehmend auch Kooperationsmöglichkeiten mit öffentlichen Verkehrsunternehmen aus. «Nutzen statt besitzen», vor Jahren der Slogan der Schweizer Carsharing-Gründergeneration, scheint auf dem besten Weg zu sein, sich zum breiten gesellschaftlichen Trend auszuwachsen.

Kurt Egli

# Ein Lexus-Hybrid

Nachdem ihnen die Auto-Umweltliste (AUL) schon in den letzten Jahren die besten Noten verlieh, bestätigt sich die Dominanz der Hybridautos erneut. Die technisch verwandten Modelle Lexus CT 200h und Toyota Prius belegen 2012 die Plätze eins und zwei.

Die Edelmarke Lexus, eine Tochter von Toyota, lässt mit dem CT 200h den Konkurrenten Prius aus dem Mutterhaus deutlich hinter sich. Der Lexus ist noch etwas sparsamer und vor allem deutlich leiser. Mit einem Rückstand von 0,4 Punkten auf den Drittplatzierten, den zur Mini-Klasse zählenden Toyota IQ Eco, verpasst mit Toyotas Auris ein weiteres Hybrid-Modell einen Podestplatz nur um Haaresbreite.

Im AUL-Wettbewerb gewinnen Autos, die wenig verbrauchen, wenig Treibhausgase und krank machende Schadstoffe ausstossen und wenig Lärm machen. In diesen Disziplinen schneiden seit Jahren die Hybridautos von Honda und Toyota am besten ab. Lexus, Prius und Auris aus dem Toyota-Konzern sind Vollhybride, bei denen ein Elektromotor

den Verbrennungsmotor unterstützt, die aber auch rein elektrisch anfahren und kurze Strecken ohne Verbrennungsmotor zurücklegen können. Letzteres ist bei den etwas günstigeren «Mildhybriden» von Honda nicht möglich. Der Honda Insight, Sieger im Jahr 2009, macht einen Rang gut und landet auf Platz 6. Mit 69,4 Punkten verpasst der kleinste Hybridwagen, der Jazz von Honda, einen Top-Ten-Rang wie letztes Jahr nur knapp.

Neu auf dem Markt sind die vom PSA-Konzern lancierten Mittelklasse-Hybridautos Peugeot 508 und Citroën DS5 sowie der Citroën-Van 3008. Dabei handelt es sich um die ersten Hybridmodelle, die nicht einen Benzin-, sondern einen Dieselmotor mit dem Elektroantrieb kombinieren. Trotz der Elektroantriebsunterstützung erreichen diese

## Die umweltfreundlichsten Hersteller

Rang 2011/12	Hersteller	Punkte
1	Volkswagen	80
1	Toyota	80
3	Mercedes/Smart	77
4	Audi	64
5	BMW/Mini	59

Nebst der in der AUL bewerteten Betriebsphase der Autos belastet auch der Produktionsprozess die Umwelt in starkem Masse. Alle zwei Jahre nimmt der Verkehrsclub Deutschland VCD daher auch das Umweltengagement der Hersteller unter die Lupe. In dieser Kategorie stehen Toyota und VW gemeinsam zuoberst auf dem Siegertreppchen. Ausführliche Informationen zum Hersteller-Rating und das weitere Klassement sind unter [www.autoumweltliste.ch](http://www.autoumweltliste.ch) zu finden.

# erobert die Spitze



Der Lexus CT 200h erreicht mit 78,9 die höchste Punktzahl.

offiziellen Verbrauchsdaten entsprechen kaum den in der Praxis resultierenden Werten, und über die korrekte Bewertung der mit der Batterieproduktion verbundenen Umweltauswirkungen ist sich die Fachwelt noch nicht einig.

Der VCS bewertet für seine Auto-Umweltliste jedes Jahr mehrere hundert Modelle der gebräuchlichsten Marken nach ihrer Umweltbelastung. Nebst den Top Ten des Gesamtklassensments sind auch die Klassenbesten – von den Minis über die Mittelklasse bis zu den Vans mit 6 und mehr Sitzplätzen – auf der nächsten Doppelseite übersichtlich zusammengestellt. Die ausführliche Liste ab Seite 34 präsentiert alle Marken von A bis Z. Auf unserer Datenbank unter [www.autoumweltliste.ch](http://www.autoumweltliste.ch) finden sich überdies in Kleinserien produzierte Spezialanfertigungen, die teils hervorragende Umwelt-Noten erzielen.

Kurt Egli

Fahrzeuge deutlich weniger als 60 Punkte und kommen damit klar nicht unter die ersten zehn. Den Diesel-Hybriden mangelt es noch an modernster Technologie zur Beschränkung der Stickoxidemissionen, und sie sind noch relativ laut.

Die Erdgasfahrzeuge punkten mit hervorragenden Werten beim Klimaschutz und schneiden insgesamt wieder gut ab. Erdgas enthält weniger CO<sub>2</sub> als Benzin und Diesel, dem Schweizer Gas wird ausserdem rund 20 Prozent Biogas aus Abfallverwertungsanlagen beigemischt. Vorläufig eine sehr untergeordnete Rolle spielen dagegen die Autos, die mit Flüssiggas (LPG), auch unter dem Namen Autogas bekannt, betankt werden.

Bei den Elektroautos ist vieles in Bewegung. Diverse Modelle stehen vor der Markteinführung im laufenden oder im nächsten Jahr. Im Vergleich zu 2011 hat sich die Datenlage verbessert.

Neu werden auch bei diesen Fahrzeugen die Lärmesswerte veröffentlicht, sodass der VCS sie in seine Bewertung einbezie-

hen konnte. Trotzdem sind die Resultate nach wie vor nicht so zuverlässig wie bei den Autos mit Verbrennungsmotoren: Die

## Die Top Ten aller Klassen

Rang	Marke	Modell	Hubraum in cm <sup>3</sup>	Leistung in kW/PS	Getriebe	Treibstoffart	Gesamtpunkte	Bewertung	Energie-Etikette 2012
1	Lexus	CT 200h Hybrid	1798	100/136	as	B	78.9	★★★★★	A
2	Toyota	Prius 1.8 Hybrid	1798	100/136	as	B	75.3	★★★★★	A
3	Toyota	IQ 1.0 Eco	998	50/68	m5	B	73.7	★★★★★	A
4	Toyota	Auris 1.8 Hybrid	1798	100/136	as	B	73.3	★★★★★	A
5	Ford	Focus 1.6i Ti Greenpower <b>Erdgas CH</b>	1596	76/103	m5	G	72.6	★★★★★	C
6	Honda	Insight Hybrid	1339	72/98	as	B	71.9	★★★★★	A
7	Ford	Fiesta 1.25 Greenpower <b>Erdgas CH</b>	1242	43/59	m5	G	71.8	★★★★★	C
8	Toyota	IQ 1.0	998	50/68	m5	B	70.7	★★★★★	B
9	VW	Passat 1.4 TSI DSG EcoFuel <b>Erdgas CH</b>	1390	110/150	a7	G	70.2	★★★★★	B
10	Fiat	Punto 1.4 NP <b>Erdgas CH</b>	1368	51/70	m5	G	69.8	★★★★★	C
10	VW	Touran 1.4 TSI DSG EcoFuel <b>Erdgas CH</b>	1390	110/150	a7	G	69.8	★★★★★	B

Diese Tabelle führt quer durch alle Klassen (Grössen) hindurch jene Fahrzeuge auf, die in der VCS-Bewertung die höchsten Punktezahlen erreichen. Unangefochtene Spitzenreiter sind weiterhin Fahrzeuge mit Hybrid- oder Erdgas-/Biogas-Antrieb.

# Klassenbeste

## Mini-Klasse



Toyota IQ 1.0 Eco

1

**TESTSIEGER 2012**  
MINI-KLASSE  
Toyota IQ 1.0 Eco

Rang	Marke	Modell	Hubraum in cm <sup>3</sup>	Leistung in kW/PS	Getriebe	Treibstoffart	Gesamtpunkte	Bewertung	Energie-Etikette 2012
1	Toyota	IQ 1.0 Eco	998	50/68	m5	B	73.7	★★★★★	A
2	Toyota	IQ 1.0	998	50/68	m5	B	70.7	★★★★★	B
3	Nissan	Pixo 1.0	996	50/68	m5	B	69.1	★★★★★	B
3	Suzuki	Alto 1.0	996	50/68	m5	B	69.1	★★★★★	B
5	Fiat	Panda 1.4 NP E*	1368	51/70	m5	G	69.0	★★★★★	B
6	Smart	fortwo cabrio/coupé 40 kW cdi	799	40/54	as	D	68.0	★★★★★	A
7	VW	up! 1.0 BlueMotion Technology	999	44/60	m5	B	67.8	★★★★★	A
8	Fiat	500 0.9 TwinAir	875	63/85	a5	B	66.8	★★★★★	A
9	Citroen	C1 1.0i 3T	998	50/68	m5	B	66.3	★★★★★	B
9	Peugeot	107 1.0	998	50/68	m5	B	66.3	★★★★★	B
9	Toyota	Aygo 1.0	998	50/68	m5	B	66.3	★★★★★	B

## Kleinwagen



Ford Fiesta 1.25 Greenpower E\*

1

**TESTSIEGER 2012**  
KLEINWAGEN  
Ford Fiesta 1.25 Greenpower Erdgas

1	Ford	Fiesta 1.25 Greenpower E*	1242	43/59	m5	G	71.8	★★★★★	C
2	Fiat	Punto 1.4 NP E*	1368	51/70	m5	G	69.8	★★★★★	C
3	VW	Polo 1.2 TDI CR BlueMotion	1199	55/75	m5	D	69.5	★★★★★	A
4	Honda	Jazz 1.3 Hybrid	1339	72/98	as	B	69.4	★★★★★	A
5	Nissan	Micra 1.2 DIG-S Visia	1198	72/98	m5	B	69.0	★★★★★	A
6	Fiat	Punto 0.9 TwinAir	875	63/85	m6	B	67.8	★★★★★	A
7	Nissan	Micra 1.2 DIG-S Acenta	1198	72/98	m5	B	67.0	★★★★★	A
8	Seat	Ibiza 1.2 TDI CR Ecomotive	1199	55/75	m5	D	66.5	★★★★★	A
9	Ford	Fiesta 1.6 TDCi ECOnetic	1560	70/95	m5	D	65.5	★★★★★	A
10	Peugeot	207 1.6 HDI Eco	1560	68/92	m5	D	65.0	★★★★★	A

## Untere Mittelklasse



Lexus CT 200h Hybrid

1

**TESTSIEGER 2012**  
UNTERE MITTELKLASSE  
Lexus CT 200h Hybrid

1	Lexus	CT 200h Hybrid	1798	100/136	as	B	78.9	★★★★★	A
2	Toyota	Auris 1.8 Hybrid	1798	100/136	as	B	73.3	★★★★★	A
3	Ford	Focus 1.6i Ti Greenpower E*	1596	76/103	m5	G	72.6	★★★★★	C
4	Honda	Insight Hybrid	1339	72/98	as	B	71.9	★★★★★	A
5	Opel	Astra 1.7 CDTI ecoFLEX	1686	81/110	m6	D	63.5	★★★★★	A
6	Volvo	C30 1.6D DRiVe	1560	84/114	m6	D	61.5	★★★★★	A
6	VW	Golf 1.6 TDI CR BlueMotion	1598	77/105	m5	D	61.5	★★★★★	A
8	Seat	Leon 1.6 TDI CR Ecomotive	1598	77/105	m5	D	59.5	★★★★★	A
9	Ford	Focus 1.6 TDCi	1560	85/116	m6	D	58.5	★★★★★	A
10	Audi	A3 1.6 3T TDiE	1598	77/105	m5	D	57.5	★★★★★	A
10	Mazda	3 1.6 CD	1560	85/116	m6	D	57.5	★★★★★	A

## Mittelklasse



Toyota Prius 1.8 Hybrid

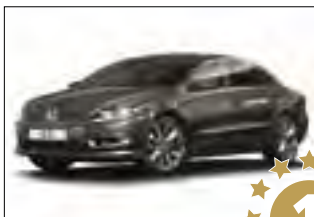
1

**TESTSIEGER 2012**  
MITTELKLASSE  
Toyota Prius 1.8 Hybrid

1	Toyota	Prius 1.8 Hybrid	1798	100/136	as	B	75.3	★★★★★	A
2	VW	Passat 1.4 TSI DSG EcoFuel E*	1390	110/150	a7	G	70.2	★★★★★	B
3	Skoda	Octavia 1.6 TDI-CR Greenline	1598	77/105	m5	D	61.5	★★★★★	A
3	Volvo	S40/V50 1.6D DRiVe	1560	84/114	m6	D	61.5	★★★★★	A
5	Ford	Mondeo 1.6i Ti Greenpower E*	1596	87/119	m5	G	59.4	★★★★★	D
6	VW	Jetta 1.6 TDI CR BMT	1598	77/105	m5	D	58.5	★★★★★	A
7	Ford	Mondeo 1.6 TDCi	1560	85/116	m6	D	58.0	★★★★★	A
8	VW	Passat 1.6 TDI CR BlueMotion	1598	77/105	m6	D	54.5	★★★★★	A
8	VW	Passat 2.0 TDI SCR BlueTDI	1968	103/140	m6	D	54.5	★★★★★	A
10	VW	Jetta 1.2 TSI BlueMotion Techn.	1197	77/105	m6	B	54.4	★★★★★	B

\*E = Modelle mit Erdgas CH (siehe Seite 51)

### Obere Mittelklasse



VW CC 2.0 TDI SCR  
BlueTDI

1

**TESTSIEGER 2012**  
OBERE MITTELKLASSE  
VW CC 2.0 TDI  
SCR BlueTDI

Rang	Marke	Modell	Hubraum in cm³	Leistung in kW/PS	Getriebe	Treibstoffart	Gesamtpunkte	Bewertung	Energie-Etikette 2012
1	VW	CC 2.0 TDI SCR BlueTDI	1968	103/140	m6	D	52.5	★★★	A
2	Skoda	Superb 1.6 TDI-CR Greenline	1598	77/105	m5	D	50.0	★★★	A
3	VW	CC 2.0 TDI CR BlueMotion Techn.	1968	103/140	m6	D	48.5	★★★	A
4	Mercedes	E 200 NGT BlueE E*	1796	120/163	a5	G	47.8	★★★	E
5	Volvo	S80/V70 DRIVe	1560	84/114	m6	D	47.5	★★★	A
6	Audi	A6 2.0 TDI	1968	130/177	m6	D	46.5	★★	A
7	Mercedes	E 220 CDI BlueE	2143	125/170	a7	D	44.5	★★	A
8	Mercedes	E 200 CDI BlueE	2143	100/136	a7	D	44.0	★★	A
9	BMW	520d	1995	135/184	a8	D	43.5	★★	A
10	Volvo	S80 D3	1984	120/163	m6	D	42.5	★★	A

### Vans (mit 5 Plätzen)



Fiat Fiorino 1.4 NP E\* (Bild)  
Fiat Qubo 1.4 NP E\*

1

**TESTSIEGER 2012**  
VANS (5 PLÄTZE)  
Fiat Fiorino 1.4 NP Erdgas  
Fiat Qubo 1.4 NP Erdgas

1	Fiat	Fiorino 1.4 NP E*	1368	51/70	m5	G	67.2	★★★★★	B
1	Fiat	Qubo 1.4 NP E*	1368	51/70	m5	G	67.2	★★★★★	B
3	Ford	C-Max 1.6i Ti Greenpower E*	1596	76/104	m5	G	65.0	★★★★★	D
4	Toyota	Verso-S 1.4 D-4D	1364	66/90	m6	D	58.5	★★★★	A
5	Ford	C-Max 1.6 TDCi	1560	70/95	m6	D	58.0	★★★★	A
6	Renault	Modus 1.5 dCi	1461	65/88	m5	D	57.1	★★★★	A
7	Nissan	Note 1.5 dCi	1461	66/90	m5	D	56.0	★★★★	A
8	Toyota	Verso-S 1.3 MultidriveS	1329	73/99	as	B	55.8	★★★★	B
9	Renault	Scénic 1.5 dCi	1461	81/110	m6	D	55.3	★★★★	A
10	Peugeot	3008 2.0 HDi Hybrid 4x4	1997	147/200	a6	D	54.7	★★★★	A

### Vans (mit 6 oder mehr Plätzen)



VW Touran 1.4 TSI DSG  
EcoFuel E\*

1

**TESTSIEGER 2012**  
VANS (> 5 PLÄTZE)  
VW Touran 1.4 TSI DSG  
EcoFuel Erdgas

1	VW	Touran 1.4 TSI DSG EcoFuel E*	1390	110/150	a7	G	69.8	★★★★★	B
2	Ford	Grand C-Max 1.6i Ti Greenp. E*	1596	76/104	m5	G	66.6	★★★★★	D
3	Opel	Zafira Tour. 1.6 ecoFLEX Tu CNG E*	1598	110/150	m6	G	62.2	★★★★	B
4	Fiat	Doblò 1.4 NP E*	1368	88/120	m5	G	58.2	★★★★	C
5	Renault	Grand Scénic 1.5 dCi	1461	81/110	m6	D	55.3	★★★★	A
6	Opel	Zafira 1.6 ecoFLEX Tu CNG E*	1598	110/150	m6	G	54.2	★★★★	C
7	VW	Touran 1.6 TDI CR DSG BMT	1598	77/105	a7	D	52.5	★★★	A
8	Ford	Grand C-Max 1.6 TDCi	1560	70/95	m6	D	51.0	★★★	A
9	Peugeot	Partner Tepee 1.6 e-HDi EGS	1560	68/92	a6	D	49.7	★★★	A
10	VW	Caddy Maxi 2.0 EcoFuel E*	1984	80/109	m5	G	47.0	★★	E

### Allradfahrzeuge



Suzuki Swift 1.2 GL 4x4

1

**TESTSIEGER 2012**  
ALLRADFAHRZEUGE  
Suzuki Swift 1.2 GL 4x4

1	Suzuki	Swift 1.2 GL 4x4	1242	69/94	m5	B	54.8	★★★★	C
2	Peugeot	3008 2.0 HDi Hybrid 4x4	1997	147/200	a6	D	54.7	★★★★	A
3	Peugeot	508 RXH 2.0 HDi EGS Hybr. 4x4	1997	147/200	a6	D	53.7	★★★	A
4	Citroen	DS5 TD-HDi Hybrid 4x4	1997	147/200	a6	D	51.9	★★★	A
5	Toyota	Urban Cruiser 1.4 D-4D 4x4	1364	66/90	m6	D	50.0	★★★	B
6	Lexus	RX 450h Hybrid 4x4	3456	220/299	as	B	48.5	★★★	B
7	Nissan	Qashqai 1.6 dCi 4x4	1598	96/131	m6	D	43.5	★★	A
8	Mini	Countryman Cooper D 4x4	1598	82/112	m6	D	42.5	★★	A
9	Fiat	Panda 1.2 4x4	1242	51/69	m5	B	42.3	★★	D
10	Audi	A4 2.0 TDI quattro	1968	130/177	m6	D	42.0	★★	A
10	Audi	A5 2.0 TDI quattro	1968	130/177	m6	D	42.0	★★	A

\*E = Modelle mit Erdgas CH (siehe Seite 51)

★★★★★ Top Ten  
★★★★ 63.5 und mehr Punkte  
★★★ 47.5–53.9 Punkte  
★★ 54.0–63.4 Punkte  
★ 40.0–47.4 Punkte  
unter 40 Punkte



## Hilfe für den Gebrauchtwagenkauf

Die Auto-Umweltliste (AUL) leistet auch beim Kauf von Occasionsfahrzeugen gute Dienste. Es gilt jedoch zu beachten, dass das Bewertungssystem periodisch den neusten technischen Entwicklungen angepasst wird und somit jeweils nur für die Fahrzeugmodelle des Ausgabejahres gilt. Obwohl kein direkter Vergleich mit einem aktuellen Modell möglich ist, lässt sich aus den Klassierungen vergangener Jahre immerhin schliessen, welchem ökologischen Standard das Fahrzeug entsprach.

© adpic



Gewisse Occasionen fahren besser nicht mehr herum.

## Die AUL online

In der vorliegenden gedruckten Auto-Umweltliste findet nur ein Teil der Schweizer Modellpalette Platz. Die AUL-Datenbank gibt einen Überblick über alle zugelassenen Personenwagen mit einem CO<sub>2</sub>-Ausstoss unter 180 Gramm/km sowie über die Lieferwagen und Minibusse bis 3,5t Gesamt-

gewicht. Das interaktive System stellt grosse Datenmengen kundenfreundlich dar und ermöglicht einen einfachen und schnellen Zugriff auf die Daten.

Die elektronische AUL ist für professionelle Anwender wie Firmen und Behörden besonders wertvoll und dient auch als Basis für die Beschaffung einer möglichst

umweltschonenden Firmenflotte. Alle Daten der Grundversion können kostenlos eingesehen und heruntergeladen werden.

## AUL für Lieferwagen

Seit Oktober 2009 steht auch ein Dokument (pdf-Format) mit der Umweltbewertung der in der Schweiz erhältlichen Lieferwagen bis 3,5 Tonnen Gesamtgewicht und Minibusse zum Download bereit. Die Lieferwagen-Umweltliste ist gleich aufgebaut wie die vorliegende Ausgabe für Personenwagen und wird regelmässig aktualisiert. ■

## Unsere Dienstleistungen

### Bestellen der AUL 2012

Die Auto-Umweltliste kann gratis nachbestellt werden:  
VCS Verkehrs-Club der Schweiz  
Postfach 8676, 3001 Bern  
Tel. 0848 611 611 (Normaltarif)  
Fax 0848 611 612  
autoumweltliste@verkehrsclub.ch  
www.autoumweltliste.ch

### Ergänzungsblatt 2012

Das Ergänzungsblatt 2012 mit den Modellen, die im Sommer und Herbst 2012 auf den Markt kommen, erscheint Mitte Oktober 2012 und kann unter [www.autoumweltliste.ch](http://www.autoumweltliste.ch) heruntergeladen oder bestellt werden.

### Archiv AUL und Datenbank

Elektronisch abrufbar sind alle Listen ab Ausgabe 2000 und die Datenbank ab 2005 ([www.autoumweltliste.ch](http://www.autoumweltliste.ch)). In der gedruckten Version können auch Kopien von älteren Ausgaben bestellt werden.

### Fragen

Für Fragen zur Auto-Umweltliste steht Ihnen die Projektleitung gerne zur Verfügung:  
autoumweltliste@verkehrsclub.ch  
Tel. 0848 611 611 (Normaltarif)

## Die Top Ten der Ethanol-Fahrzeuge (E85)

Rang	Marke	Modell	Klasse	Hubraum in cm <sup>3</sup>	Leistung in kW/PS	Getriebe	Treibstoffart	Gesamtpunkte	Bewertung	Energie-Etikette 2012
1	Ford	Focus 1.6 Ti Flexifuel	Untere Mittelklasse	1596	88/120	m5	E85	89.5	★★★★★	C
2	Ford	C-Max 1.6i Flexifuel	Van	1596	88/120	m5	E85	89.2	★★★★★	D
3	Volvo	S60 / V60 T4F Flexifuel	Mittelklasse	1596	132/180	m6	E85	89.2	★★★★★	D
4	Volvo	C30 2.0F Flexifuel	Untere Mittelklasse	1999	107/146	m5	E85	88.7	★★★★★	F
4	Volvo	S40 / V50 2.0F Flexifuel	Mittelklasse	1999	107/146	m5	E85	88.7	★★★★★	F
6	Ford	Mondeo 2.0i Flexifuel	Mittelklasse	1999	107/146	m5	E85	86.7	★★★★★	F
7	Ford	S-Max 2.0 SCTi Flexifuel	Van	1999	107/146	m5	E85	86.5	★★★★★	F
7	Ford	Galaxy 2.0 SCTi Flexifuel	Van	1999	107/146	m5	E85	86.5	★★★★★	F
9	Dacia	Logan MCV 1.6	Untere Mittelklasse	1598	77/105	m5	E85	86.2	★★★★★	E
10	Volvo	S80 / V70 2.0T4F Flexifuel	Obere Mittelklasse	1596	132/180	m6	E85	81.2	★★★★★	D

Wer ein Ethanolauto fährt, ist relativ wenig umweltbelastend unterwegs. Der Treibstoff Ethanol 85 (E85) besteht aus 85 Prozent Ethanol und 15 Prozent Benzin. Dank dem aus Abfällen der Papierproduktion gewonnenen Ethanol hat der Treibstoff einen niedrigen Ausstoss an klimaschädlichem fossilem CO<sub>2</sub> zur Folge. Die gute Bewertung in der Auto-Umweltliste wird jedoch nur erreicht, wenn konsequent mit E85 gefahren wird.